

Wenn wir wirklich etwas
verändern wollen brauchen wir
vor allem Begeisterung
(Dalai Lama)

Unterstützer und Förderer



Bundesverband für Menschen
mit Arm- oder Beinamputation e.V.



für Kinder und Jugendliche
mit Amputationen und
Gliedermaßenfehlbildungen

28.07. bis 04.08.2019

in der Wedemark bei Hannover



Die Anmeldeunterlagen stehen auf
der Internetseite www.ampucamp.de
zum Download bereit, können per
Email abgerufen oder telefonisch
angefordert werden.



**Schirmherr des
Jugendcamps**

**Dr. Eckhart von
Hirschhausen**

© Frank Eidel



Behinderten Sportverband
Niedersachsen



Die *Amputee Coalition (of America)* veranstaltet seit Jahren erfolgreich das *"Paddy Rossbach Youth Camp"*. Im Sommer 2015 hat der Bundesverband für Menschen mit Arm- oder Beinamputation e.V. (BMAB) die Idee übernommen und erfolgreich das erste deutsche Jugendcamp ausgerichtet. Vom 28.07. bis 04.08.2019 findet das **5. Jugendcamp**, für 70 Kinder und Jugendliche im Alter von 8 bis 17 Jahren, in der Wedemark (Gemeindeteil Gailhof) bei Hannover statt.

Eine Woche Spaß & Action pur ...

- mit Prothese in den Hochseilgarten
- ein Sporttag mit Handicap-Sportlern
- mit Prothese ins Kanu
- Schwimmen & Tauchen mit Handicap
- Kletterwand, Kistenklettern, Reiten, Bogenschießen und vieles mehr

Unterkunft

Der Stützpunkt des Jugendcamps befindet sich in der Wedemark, im *Jugend-, Gäste- und Seminarhaus Gailhof (JuGS)* bei Hannover. Im Haupthaus werden wir in zum Teil behinderten-gerechten Drei- bis Fünfbettzimmern untergebracht.



Fördern und Fordern

Unsere Aktivitäten sind darauf ausgerichtet, dass die Kinder und Jugendlichen mit Spaß und Freude in der Gemeinschaft entdecken, welche Möglichkeiten sie auch mit Behinderung haben. Die körperlichen und sportlichen Aktivitäten fördern und schulen die Beweglichkeit, tragen zum Abbau von - auch der eigenen - Vorurteilen bei, definieren das Selbstbild und fördern das Selbstbewusstsein. In der Gemeinschaft mit den anderen Kindern und Jugendlichen werden Akzeptanz, Toleranz und Kooperation gefördert und gestärkt. Gegenseitige Hilfe und Unterstützung werden selbstverständlich - und vielleicht können wir so in einem gewissen Rahmen dazu beitragen, die allgemeine soziale Distanz etwas abzubauen.

Kostenlose Teilnahme

Die Teilnahme am Jugendcamp ist grundsätzlich kostenfrei. Es müssen von den Teilnehmern lediglich die Anfahrtskosten zu den Abfahrts- und Ankunftsbahnhöfen und ein Taschengeld (ca. 20 Euro) übernommen werden.



Austausch auf Augenhöhe

Vielen Eltern fehlt der Kontakt „auf Augenhöhe“ zu anderen Eltern. Eltern die ihre Kinder abholen, bieten wir an am Vortag der Abreise der Kinder am Abschlussgrillen teil-

zunehmen. Die Übernachtung kann im JuGS und/oder in einem nahegelegenen Hotel gebucht werden.

